

J. N. 192.006

Wien 10. Sept 21.

Liebster Herr Ginzkey,

es ist zwar im Grunde
auch dieser Brief kein anders,
gearteter, als ich Ihnen sonst
für schreiben pflege - aber immer,
heute ist der 50. Geburtstag ein
gewisser Anlaß, einem Manne
von Ihrem Kaliber wieder einmal
zu sagen, daß man ihn in den
Tropfen seines Herzens schätzt
und liebt, daß man ihn von
ganzer Seele dankbar ist für so



manche stille, verträufelte Stunden
der Einkkehr in sich selbst die man
seinen Werken verdaubt die bei
Ihnen so klar und rein die
echt männliche und gottlob so
echt menschliche Persönlichkeit
spiegeln. Ich will Sie mit Komplimen-
enten verschonen, und es bedarf
wahrlich nicht der Bestätigung
durch mich, daß Sie Ihren Ehren-
platz in unserem heimischen
Schrifttum für immer behalten
werden. Machen Sie mir nun doch
endlich einmal die freude persön-
lichen Besüches in meinem Heim,
ja². Von ganzem Herzen immer der Ihre

folck

